AVD SPEZIAL-FETTLÖSER

ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

Produktidentifikator

Produktname:	AVD Spezial-Fettlöser

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen:	Allzweck- (oder Mehrzweck-) reiniger, nicht scheuernd
Verwendungen, von denen abgeraten wird:	Keine Verwendungen, von denen abgeraten wird, identifiziert.

Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant:	AVD Deutschland GmbH und Co. KG Vogesenstraße 3, D-79346 Endingen Telefon: +49 7642 / 499 61 - 0 Telefax: +49 7642 / 499 61 - 49 E-Mail: info@avd-online.de Internet: www.avd-online.de
Auskunftgebender Bereich:	Telefon: +49 7642 / 499 61 - 0 E-Mail (sachkundige Person): info@avd-online.de
Notrufnummer:	24-Std.-Notrufnummer des GGIZ +49-361-730730

ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Kennzeichnungselemente

EUH208 Enthält 2-Aminoethanol; Ethanolamin.
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Angaben über sonstige Gefahren

PBT: Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gemische

Gemisch mit angeführten sowie ungefährlichen Bestandteilen:

ALIPHATIC HYDROCARBON

CAS-NR.	STOFFNAME			ANTEIL
	EG-NR.	INDEX-NR.	REACH-NR.	
	EINSTUFUNG (VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008)			
112-34-5	2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL			
	203-961-6	603-096-00-8	01-2119475104-44	1 - < 2 %
	EYE IRRIT. 2; H319			
141-43-5	2-AMINOETHANOL; ETHANOLAMIN			
	205-483-3	603-030-00-8	01-2119486455-28	0,1 - < 1 %
	ACUTE TOX. 4, ACUTE TOX. 4, ACUTE TOX. 4, SKIN CORR. 1B, EYE DAM. 1, SKIN SENS. 1, STOT SE 3, AQUATIC CHRONIC 3; H332 H312 H302 H314 H318 H317 H335 H412			
111-42-2	DIETHANOLAMIN			
	203-868-0		01-2119488930-28	0,1 - < 1 %
	REPR. 2, ACUTE TOX. 4, SKIN IRRIT. 2, EYE DAM. 1, STOT RE 2, AQUATIC CHRONIC 3; H361FD H302 H315 H318 H373 H412			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-NR.	EG-NR.	STOFFNAME	ANTEIL
	SPEZIFISCHE KONZENTRATIONSGRENZEN, M-FAKTOREN UND ATE		
112-34-5	203-961-6	2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL	ANTEIL
	DERMAL: LD50 = 2764 MG/KG; ORAL: LD50 = 3305 MG/KG		
141-43-5	205-483-3	2-AMINOETHANOL; ETHANOLAMIN	ANTEIL
	INHALATIV: ATE = 11 MG/L (DÄMPFE); INHALATIV: ATE = 1,5 MG/L (STÄUBE ODER NEBEL); DERMAL: LD50 = 1010 MG/KG; ORAL: LD50 = 1089 MG/KG STOT SE 3; H335: >= 5 - 100		
111-42-2	203-868-0	DIETHANOLAMIN	ANTEIL
	DERMAL: LD50 = 12200 MG/KG; ORAL: LD50 = 1600 MG/KG		

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % nichtionische Tenside, < 5 % kationische Tenside, < 5 % amphotere Tenside, Duftstoffe (Geraniol, Citronellol).

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:	Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
Augenkontakt:	Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen.
Hautkontakt:	Mit Wasser und Seife waschen.
Verschlucken:	Mund gründlich spülen.

Wichtigste akute und verzögert auftretenden Symptome und Wirkungen	Keine Symptome.
Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezial-behandlung	Symptomatische Behandlung..

ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel	Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.
Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren	Nicht entzündbar.
Hinweise für die Brandbekämpfung	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Besondere Schutzausrüstung	Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, und Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Um das Auslaufen zu verhindern, den leckenden Behälter so stellen, dass das Leck oben ist.
Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.
Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Mit flüssigkeitsbindendem Material oder Erde aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
Verweis auf andere Abschnitte	Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zum sicheren Umgang

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Kühl und gut belüftet lagern.
Behälter dicht geschlossen halten.

Spezifische Endanwendungen

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.
Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

ZU ÜBERWACHENDE PARAMETER

ARBEITSPLATZGRENZWERTE

CAS-NR.	*BEZEICHNUNG*	*PPM*	*MG/M³*	*F/M³*	*SPITZENBEGRENZUNGSFAKTOR*	*HINWEIS*	*ART*
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	10	67		1,5 (I)	Y	TRGS 900
111-42-2	2,2'-Iminodiethanol (Diethanolamin)	0,11	0,5		1 (I)	H	TRGS 900
141-43-5	2-Amino-ethanol	0,2	0,5		1 (I)	Y, H	TRGS 900

DNEL-/DMEL-WERTE

CAS-NR.	*BEZEICHNUNG*			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
112-34-5	*2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL*			
Verbraucher DNEL, langzeitig		ORAL	SYSTEMISCH	5 MG/KG KG/D
Arbeitnehmer DNEL, akut		DERMAL	SYSTEMISCH	89 MG/KG KG/D
Verbraucher DNEL, langzeitig		DERMAL	SYSTEMISCH	50 MG/KG KG/D
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		DERMAL	SYSTEMISCH	83 MG/KG KG/D
Verbraucher DNEL, langzeitig		INHALATIV	SYSTEMISCH	40,5 MG/M³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		INHALATIV	SYSTEMISCH	67,5 MG/M³
Verbraucher DNEL, akut		INHALATIV	LOKAL	60,7 MG/M³
Arbeitnehmer DNEL, akut		INHALATIV	LOKAL	101,2 MG/M³
Verbraucher DNEL, langzeitig		INHALATIV	LOKAL	60,7 MG/M³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		INHALATIV	LOKAL	67,5 MG/M³
141-43-5	*2-AMINOETHANOL; ETHANOLAMIN*			
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		INHALATIV	LOKAL	0,51 MG/M³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		DERMAL	SYSTEMISCH	3 MG/KG KG/D
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		INHALATIV	SYSTEMISCH	1 MG/M³
111-42-2	*DIETHANOLAMIN*			
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		INHALATIV	LOKAL	0,5 MG/M³
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		DERMAL	SYSTEMISCH	0,13 MG/KG KG/D
Arbeitnehmer DNEL, langzeitig		INHALATIV	SYSTEMISCH	0,75 MG/M³

GRENZWERTE BERUFSBEDINGTER EXPOSITION

PNEC

CAS-NR.	*BEZEICHNUNG*	
Umweltkompartiment		Wert
112-34-5	*2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL*	
Süßwasser		1,1 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		11 mg/l
Meerwasser		0,11 mg/l
Süßwassersediment		4,4 mg/kg
Meeressediment		0,44 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		200 mg/l
Boden		0,32 mg/kg
141-43-5	*2-AMINOETHANOL; ETHANOLAMIN*	
Süßwasser		0,07 mg/l
Meerwasser		0,007 mg/l
Süßwassersediment		0,357 mg/kg
Meeressediment		0,036 mg/l
Mikroorganismen in Kläranlagen		100 mg/l
Boden		1,29 mg/kg
111-42-2	*DIETHANOLAMIN*	
Süßwasser		0,021 mg/l
Meerwasser		0,002 mg/l
Süßwassersediment		0,092 mg/kg
Meeressediment		0,009 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		100 mg/kg
Boden		1,63 mg/kg

BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION

ATEMSCHUTZ — Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

HANDSCHUTZ — Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

AUGENSCHUTZ — Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

HAUTSCHUTZ — Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	charakteristisch
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	100 °C
Entzündbarkeit:	nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze:	nicht relevant
Obere Explosionsgrenze:	nicht relevant
Flammpunkt:	>105 °C
Zündtemperatur:	nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt
pH-Wert (bei 20 °C):	10,8
Kinematische Viskosität:	nicht bestimmt
Wasserlöslichkeit:	vollständig mischbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt
Dampfdruck (bei 20 °C):	23 hPa
Dichte:	1,002 g/cm^3
Relative Dampfdichte:	nicht bestimmt
Partikeleigenschaften:	nicht relevant

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren	keine
Selbstentzündungstemperatur	
Feststoff:	nicht anwendbar
Gas:	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht brandfördernd.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Festkörpergehalt:	nicht bestimmt

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
Chemische Stabilität	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil.
Zu vermeidende Bedingungen	keine
Unverträgliche Materialien	Es liegen keine Informationen vor.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Es sind keine bekannt.

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet
ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

CAS-NR.	*BEZEICHNUNG*				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
112-34-5	*2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL*				
	oral	LD50 3305 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 2764 mg/kg	Kaninchen		
141-43-5	*2-AMINOETHANOL; ETHANOLAMIN*				
	oral	LD50 1089 mg/kg	Ratte	ECHA	OECS 401
	dermal	LD50 1010 mg/kg	Kaninchen	GESTIS	
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ Staub/Nebel	ATE 1,5 mg/l			
111-42-2	*DIETHANOLAMIN*				
	oral	LD50 1600 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 12200 mg/kg	Kaninchen		

Reiz- und Ätzwirkung
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Enthält 2-Aminoethanol; Ethanolamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen
Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Endokrinschädliche Eigenschaften
Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

CAS-NR.	*BEZEICHNUNG*					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] | [d]	Spezies	Quelle	Methode
112-34-5	*2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL*					
	Akute Fischtoxizität	LC50 1300 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus		
	Akute Algentoxizität	ErC50 > 100 mg/l	96 h	Scenedesmus sp.		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 100 mg/l	48 h	Daphnia magna		
	Akute Bakterientoxizität	EC50 > 255 mg/l				
141-43-5	*2-AMINOETHANOL; ETHANOLAMIN*					
	Akute Fischtoxizität	LC50 349 mg/l	96 h	Cyprinus carpio (Karpfen)	ECHA	
	Akute Algentoxizität	ErC50 2,8 mg/l	72 h	Alge (Pseudokirchneriella subcapitata)	ECHA	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 65 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	ECHA	
111-42-2	*DIETHANOLAMIN*					
	Akute Fischtoxizität	LC50 460 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss		
	Akute Algentoxizität	ErC50 9,5 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 30,1 mg/l	48 h	Ceriodphnia dubia (Wasserfloh)		

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch abbaubar.

CAS-NR.	*BEZEICHNUNG*			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
112-34-5	*2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL*			
	Biologische Abbaubarkeit OECD 302B	100 %	28	
	leicht biologisch abbaubar			
141-43-5	*2-AMINOETHANOL; ETHANOLAMIN*			
	DOC-Abnahme	> 90 %	21	
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).			
111-42-2	*DIETHANOLAMIN*			
	Sauerstoffverbrauch	93 %	28	

Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine relevanten Daten verfügbar.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	1
141-43-5	2-Aminoethanol; Ethanolamin	-1,3 - -2
111-42-2	Diethanolamin	- 2,46

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	<100
141-43-5	2-Aminoethanol; Ethanolamin	2,5

Mobilität im Boden	Es sind keine relevanten Daten verfügbar.
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Das Gemisch wird weder als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) noch als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) angesehen.
Endokrinschädliche Eigenschaften	Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.
Andere schädliche Wirkungen	Es liegen keine Informationen vor.
Weitere Hinweise	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung	Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Abfallschlüsselnummern gemäß europäischem Abfall katalog (EAK) sind herkunftsbezogen definiert. Da dieses Produkt in mehreren Industriebranchen Anwendung findet, kann vom Hersteller keine Abfallschlüssel-nummer vorgegeben werden.
Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel	Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
Umweltgefahren UMWELTGEFÄHRDEND:	Nein
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Es liegen keine Informationen vor.
Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	nicht anwendbar

ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften
Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):
Eintrag 75

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus Farben und Lacken:	3,067 %
Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:	Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie
Zusätzliche Hinweise	Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung].

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:	1 - schwach wassergefährdend
Status:	Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Sensibilisierende Stoffe (TRGS 907)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Bewertung
141-43-5	205-483-3	2-Aminoethanol	Sh

Stoffsicherheitsbeurteilung
Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

Änderungen
Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2.

Abkürzungen und Akronyme
Acute Tox: Akute Toxizität
Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit: Hautreizung
Eye Dam: Schwere Augenschädigung
Eye Irrit: Augenreizung
Skin Sens: Sensibilisierung der Haut
Repr: Reproduktionstoxizität
STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport Association
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS:	European List of Notified Chemical Substances
CAS:	Chemical Abstracts Service
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Lethal dose, 50%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält 2-Aminoethanol; Ethanolamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)